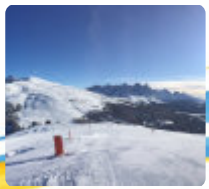


Vereinsnachrichten

Oktober 2026

Sportverein Funkstreife München e.V.






www.svfunkstreife.de



Gemütlichkeit erleben im Herzen von München

Wirtshaus am Bavariapark
Theresienhöhe 15
80339 München
info@wirtshaus-am-bavariapark.com
Tel. 089/452 116 91 | Fax 089/452 116 92

Instagram wirtshausambavariapark

Facebook wirtshaus-am-bavariapark.com

Einladung zur



Am

Sonntag,6. Dezember 2026

findet die ***Weihnachtsfeier*** im

Wirtshaus am Bavariapark (Bavariasaal)

statt

Theresienhöhe 15

80339 München

Einlass ab 15:00 Uhr, Beginn 16:00 Uhr

nähere Infos zum Veranstaltungsort unter
www.wirtshaus-am-bavariapark.com

Liebe Leserinnen und Leser,

während sich unsere Wintersportler auf den bevorstehenden Winter - mit hoffentlich mehr Schnee als im letzten Winter - freuen, haben andere Abteilungen ihren Saisonschwerpunkt hinter sich. Sehr erfreulich ist, dass unserer Fußballmannschaft souverän die Meisterschaft und damit den Wiederaufstieg in die höchste Spielklasse der Firmen- und Behördenrunde gelang.

Der Sommer und der Herbst ist die Zeit unserer Bergsportabteilung. Ich habe auch in diesem Sommer wieder an vielen Wandertouren unserer Bergsportabteilung teilgenommen. Die jeweiligen Tourenberichte und auch frühere finden Sie auf der Homepage unserer Bergsportabteilung. Vielleicht entdecken Sie ein interessantes Wandergebiet oder Sie werden dadurch angeregt, im nächsten Jahr die eine oder andere Wandertour mitzumachen.

Ab diesem Herbst sind wir mit drei Abteilungen im Ligaspielbetrieb. Neben unserer Fußballmannschaft und unseren Tischtennisspielern startet erstmals eine Volleyballmannschaft des SV Funkstreife im Ligabetrieb.

Erfreulich ist nach wie vor der starke Zuwachs an Mitgliedern, insbesondere in den Abteilungen Volleyball und Fußball. Wir haben dadurch 410 Mitglieder!

Wolfgang Schuh übergab nach 11 Jahren die Leitung der Abteilung Tischtennis an Tobias Pentzek und Tobias Anton. Wolfgang, im Namen der Vorstandschaft vielen Dank für die Leitung der Abteilung Tischtennis!

Sicherlich werden Sie beim Lesen des Berichtes von Rainer Singer über den Ultramarathonlauf unseres ehemaligen Vorstandes Ulf Buschmann von Athen nach Sparta von der sportlichen Leistung beeindruckt sein.

An dieser Stelle möchte ich auf unsere Weihnachts- und Jahresabschlussfeier hinweisen. Sie findet am 6. Dezember wieder in der Gaststätte Bavariapark statt. Die Vorstandschaft freut sich auf euren Besuch.

Viel Spaß beim Lesen der Vereinsnachrichten!

Ihr

Gerold Werner

Die Vorstandschaft informiert



1. Vorsitzender
Gerold Werner
Mobil: 0179-5242741
1.vorstand@svfunkstreife.de



2. Vorsitzender
Uwe Lauer
Mobil: 01523-4510040
2.vorstand@svfunkstreife.de



3. Vorsitzende
Manuela Hartl
Tel. 089 8404389
3.vorstand@svfunkstreife.de

Veranstaltungsübersicht

06.12.	SVF - Weihnachtsfeier	
15.12 - 20.12.	Ski-Opening XL in Italien mit Merlino	(Abt. Skisport)
17.12 - 20.12.	Ski-Opening in Italien mit Merlino	(Abt. Skisport)
27.12 - 02.01.	Sylvester in Italien mit Merlino	(Abt. Skisport)
02.01 - 08.01.	Neujahrswoche in Italien mit Merlino	(Abt. Skisport)
13.02 - 19.02.	Ski-Safari 1 in Italien mit Merlino	(Abt. Skisport)
13.03 - 19.03.	Ski-Safari 2 in Italien mit Merlino	(Abt. Skisport)
20.03 - 26.03.	Ostern 1 Familienfreizeit in Italien mit Merlino	
20.03 - 26.03.	Jugendfreizeit 1 in Italien mit Merlino	(Abt. Skisport)
27.03 - 02.04.	Ostern 2 Familienfreizeit in Italien mit Merlino	
27.03 - 02.04.	Jugendfreizeit 2 in Italien mit Merlino	(Abt. Skisport)

Der Sportverein SV Funkstreife
gedenkt seiner verstorbenen Mitglieder

Bruck, Josef ***97 Jahre***
Abteilung Bergsport



Wir gratulieren recht herzlich:

Runde Geburtstage 3. Drittel 2026

Banh	Chey	Schmidt	Christian
Bergmeier	Helmut	Schrapps	Tim
Pettenpaul von Conta	Florian	Simon	Dieter
Preißer	Traudl	Vosniuk	Viktor
Rohlfes	Nicholas		



Vereinsjubilare 3. Drittel 2026

25 Jahre

Scheffler Jürgen

35 Jahre

Bauer Robert



50 Jahre

Stelter Horst

Herzlich Willkommen - Wir begrüßen im SVF

Neue Mitglieder:

Balint	Beata Anita	-	Volleyball
Cherkasov	Anton	-	Volleyball
Kyrylenko	Serhii	-	Volleyball
Kritzenthaler	Thomas	-	Fußball
Movtian	Anatolli	-	Volleyball
Mukhametzyanov	Aydar	-	Volleyball
Nahorniak	Volodymyr	-	Volleyball
Pekarev	Tim Giorgio	-	Volleyball
Smolianinova	Daria	-	Volleyball
Vosniuk	Viktor	-	Volleyball

Sommerfest 2026

Trotz hochsommerlichen Temperaturen kamen zu unserem diesjährigen Sommerfest im Biergarten unserer Vereinsgaststätte Herterich Stubn in München-Solln etwa 40 Vereinsmitglieder, um sich mit den Mitgliedern anderer Abteilungen auszutauschen oder mit unseren älteren passiven Mitgliedern in gemütlicher Runde beisammen zu sein. Besonders viele Mitglieder mit Kindern waren von der Abteilung Volleyball.

Auch diesmal gab es an Stelle des vielen noch bekannten Gaudiwettkampfes ein Fragenquiz zum Verein. Offensichtlich waren die Fragen diesmal kniffliger als in den letzten Jahren, denn von niemanden der Teilnehmer wurden mehr als 5 Fragen richtig beantwortet. So musste eine Schätzfrage zwischen Wolfgang Hauck, Inge Werner, Walter Heiß und Tanja Prieller entscheiden. Diese gewann Walter Heiß vor Wolfgang Hauck und Tanja Prieller.

Für diejenigen Mitglieder, die nicht auf dem Sommerfest waren, die Fragen des diesjährigen Quiz:

1. Seit wann findet unser Sommerfest statt (1985, 1990, 1995 oder 2005)?
2. Wie viele Abteilungen hat unser Verein?
3. Die aktuell längste Mitgliedschaft in unserem Verein beträgt (58, 60, 63, 65, 68 Jahre)?
4. Wie viele Tore hat die deutsche Nationalmannschaft bisher bei allen Fußballweltmeisterschaften seit 1932 geschossen (181, 242, 353)?

5. Wer ist oder war am längsten in der Vorstandschaft in unserem Verein (Heinz Spörl, Walter Neumann, Emil Pallay, Gerold Werner oder Manuela Hartl)?
6. Wie hoch ist die Auflage unserer Vereinsnachrichten (250, 350, 500 oder 700 Exemplare)?
7. Bei unserem letzten Triathlon waren insgesamt an Helfer, Rettungskräfte, Polizei, Wasserwacht usw. eingesetzt (75, 140, 250 oder 400 Personen)?
8. Wie viele Gipfel sieht man bei klarer Sicht vom Gipfel der Zugspitze (75, 140, 250 oder 400)?
9. Wie viele Personen wurden bisher zum Ehrenmitglied unseres Vereins ernannt (2, 5, 7 oder 11 Mitglieder)?

Was hätten Sie geantwortet?

Hier die Auflösungen:
Antwort 1: seit 1990, Antwort 2: 8 Abteilungen, Antwort 3: 63 Jahre (Korbi Taschner),
Antwort 4: 242 Tore, Antwort 5: Walter Neumann (29 Jahre), Antwort 6: 350 Exemplare,
Antwort 7: 197 Personen, Antwort 8: 400 Gipfel, Antwort 9: 2 (Sepp Leitner und Walter Neumann)

Nach einer kurzen Siegerehrung wurde noch lange über die Antworten einzelner Fragen diskutiert. Natürlich gab es wieder gespendete Kuchen. Diesmal sogar ein original italienisches Tiramisu. Herzlichen Dank an die Spenderinnen. Die letzten Gäste verabschiedeten sich gegen 20.00 Uhr. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Sommer-/Biergartenfest.





















246 km mit 3000m Höhenunterschied



Laufbericht Ulf's Spartathlon

246 km mit 3000 Meter Höhenunterschied von Athen nach Sparta.

https://ungarnheute.hu/news/historische-leistung-beim-spartathlon-tamas-bodis-gewinnt-zum-zweiten-mal-32290/

Tja wo fang ich an?

Eigentlich bei den Monaten, schon vor dem Lauf in denen Ulf z.b. einen 100 Meilen Lauf (ca.160km) in 19 Stunden absolvierte.

Oder bei seiner Partnerin, selber Ultraläuferin, die ihn dabei immer wieder unterstützte.

Oder bei seinem Laufmentor Hubert Karl, welcher, um nur zwei Leistungen hervorzuheben, einer der einzigen 4 Deutschen ist, welcher den Authentik absolvierte (Athen-Sparta- und wieder Athen 492 km !!) und an seinem 66 Geburtstag die Route 66 in den USA in 60 Tagen lief (3945 km :60 = Jeden einzelnen Tag 66 km)

Aber fangen wir am Tag vor der Abreise an, als Ulf zu mir nach München kam und wir bei einem Burgerabendessen und dem ein oder anderen Whisky uns mental auf dieses Ereignis vorbereiteten. Am Mittwoch den 23.9. bestiegen wir beide, nach einem sehr guten Weisswurstfrühstück im Airbräu den Flieger nach Athen. Und mussten erstmal eine Stunde Verspätung in Kauf nehmen, da dass 1. Flugzeug defekt war und unter dem 2. Flugzeug eine nicht genau definierte Flüssigkeitslache war.

Also auf nach Athen mit genügend Zeitpuffer, um sich auch noch zu akklimatisieren, und dies war, wie sich zum Lauf rausstellte wichtig, da es in Athen deutlich kühler war als in München.



Die Spannung stieg, mit all den noch zu erledigenden Einkäufen und der Startnummern-Ausgabe, bis zum Freitagabend, wo wir dann, nach einem Bier, um 20:00 Uhr ins Bett gingen, da der Wecker um 04:00 klingeln würde.

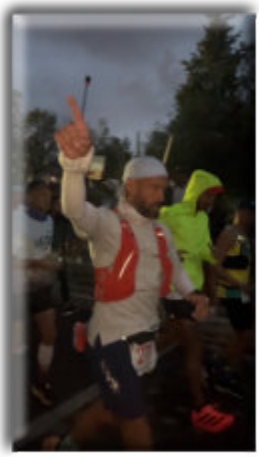


Der Tag des Laufes:

Der Wecker klingelt und schon das erste Negativerlebnis: Es regnet was runtergeht und auf den Straßen steht 20 cm hoch das Wasser, aber was solls, ULFwetter!







Pünktlich um 07:00 Uhr war der Start.

Für mich begann jetzt das Fahren und Warten. Der Ulf sagt immer, dass meine Arbeit härter ist, da er ja laufen kann und ich muss Autofahren und warten! Wir waren beide dann am Schluss 42 Stunden wach ohne zu schlafen, was auch mich an meine Grenzen brachte und ich beim Schreiben des Berichtes merke, da ich eine Lebensbedrohliche „MÄNNERGRIPPE“ habe.

Ulf und ich sahen uns das erste mal nun nach 42 Km, also ein lockerer Marathon frühmorgens bei strömenden Regen und eiskaltem Wind. Ich dachte GR ist warm und heiß!

Bei seinem 2. Checkpoint, wo ich Ulf verpflegen und motivieren durfte waren es dann schon 80 km und er hatte kurz vorher die Straße von Korinth überquert.

Der nächste war dann bei km 92 und es waren nur noch 152 km bis ins Ziel, also wie würde der berühmte Berggeher sagen?

„Wir sind gleich da, nur noch über diesen Hügel!“

Ulf war hier super in der Zeit und war hier schon 1,5 Stunden vor CutOff Zeit, diese Zeit also in der er den Checkpoint mindestens zu erreichen hatte, um nicht disqualifiziert zu werden. Sein Ziel war immer knapp vor der Zeit zu bleiben, aber hier hatte er schon, wie sich dann später herausstellte, einen wichtigen Puffer rausgelaufen.



Checkpoint auf Checkpoint lief er wie ein Uhrwerk einen 6-7 Minuten Schnitt pro Kilometer. Und dann kam die Nacht und die Kälte. Bei diesem Scheißwetter musste er nun einen fast 20 Km langen steilen Aufstieg auf 1300 Meter hochlaufen und danach im teilweise alpinen Steilgelände 10 KM bergab laufen.

Wir sahen uns dass nächste mal also nach dem Berg und hier sah Ulf das 1. Mal richtig groggy aus und hat sich den Oberschenkel ruiniert, mit einer starken Einblutung in die Muskulatur. Aber, es wäre nicht Ulf, wenn er nicht weiterlaufen würde.

Seine Motivation hier: Das Bild vor Augen wie er mit seiner Partnerin und den Kindern an der Hand die Ziellinie überquert.

Also weiter immer weiter, es waren jetzt schon rund 170 km gelaufen und also nur noch knapp 75 Km zu laufen. Aufgeben zu so einem Zeitpunkt? Keine Frage für Ulf.

Vielleicht haben aber auch meine berühmten Motivationssprüche geholfen, wie:

Laufen bedeutet beide Beine gleichzeitig in der Luft, alles andere ist GEHEN!

Oder

Schmerz ist Schwäche die den Körper verlässt!

Nur die Harten kommen in den Garten, die Luschen gehen zum duschen

Vielleicht war es aber auch der Gedanke: Wenn ich den Supporter, mit seinen dummen Sprüchen im Ziel erwischte, dann drehe ich ihm den Hals um!

Aber weiter im Text:

Beim nächsten Punkt berichtete er mir, dass er 5km(!) zusätzlich gelaufen war, da er falsch abgebogen ist. Um die Zeit reinzuholen ist er hier dann mal schnell die nächsten 5 Km mit einer Geschwindigkeit 6 min./ Km gelaufen.

Nun fing also der neue Tag an und Ulf war an einem Punkt der Strecke angekommen, wo es 7Km bergauf ging. Dies war eine weitere Schlüsselstelle, da es nun ja NUR noch 1 Marathon war bis ins Ziel! Ich fuhr streckenweise, wenn es möglich war, da die Griechen, wenn man als Supporter etwas falsch macht, den Läufer disqualifizieren, neben ihm her und hab ihn versucht mit dem Bild seiner Kinder an der Hand zu motivieren.

Checkpoint 72 und damit der letzte an dem wir uns sehen bevor er ins Ziel läuft. Nur noch 10 km ins Ziel. Wobei ich vergessen hatte zu erwähnen, dass ab dem Chekpoint 68 auch seine Partnerin mit Kindern an der Strecke standen und ihn angefeuert haben.

Tja und nun ging es schnell, Ulf war tatsächlich immer noch, oder besser geschrieben wieder 1,5 Stunden vor der Mindestzeit und konnte also nun auch diese Laufstrecke locker angehen und die Zeit genießen.



Nun folgen Bilder von seinem Zieleinlauf und ich muss sagen / schreiben, dass es ein absolut emotionaler Moment war. Wer an diesem Zieleinlauf keine Träne verdrückt, ist glaub ich nicht normal.

Also nun das Schlusswort: Hut ab Ulf vor so einer Leistung. Dieser Lauf zählt in der Welt als einer der härtesten Ultra-Läufe und viele wollen dieses historische Ereignis auch erleben. Müssen aber zuerst mal die Quali dafür schaffen.


271






2026





Also Zusammengefasst: 251 Km (die extra 5 gönnte er sich bei fast jedem Lauf) in 34 Stunden und 17 Minuten.

Ich würde mir wünschen, wenn ich auch so kopfstark wie Du wäre!



Zu guter Letzt ein Bild, warum ich keine Rache von Ulf für meine Sprüche befürchten musste!

P.S. Wen es interessiert, dies soll aber auf keinen Fall Ulfs Leistung minimieren, der Sieger war nach sagenhaften 19 Std. und 20 Minuten im Ziel und damit ein neuer Rekord!



Tischtennis

Abteilungsleiter:
Tobias Pentzek
Tobias Anton

Mail: tobias@svfunkstreife.de
tischtennis@svfunkstreife.de

Hallo liebe Tischtennisfreunde,

die Saison 2026/2027 läuft bei Erscheinen dieser Ausgabe bereits wieder auf Hochtouren. Nahezu alle fünf Mannschaften sehen sich großen Herausforderungen gegenüber – zu den Mannschaften im Einzelnen:

I. Mannschaft (Bezirksklasse A, Gruppe 1 Dachau/München-Nord)

Die erste Mannschaft ist nach dem Abstieg aus der Bezirksliga vielversprechend in die neue Saison gestartet. Beim TTC 1992 München II und im Vereinsderby gegen SFV III gelangen klare Siege. Das Duell gegen den TSV Dachau V, den wohl härtesten Widersacher in der Liga ging doch recht klar mit 3:7 verloren. Es bleibt nun abzuwarten, ob die verbleibenden Partien wieder positiv gestaltet werden können – das Potenzial hierfür ist vorhanden.

II. Mannschaft (Bezirksklasse A, Gruppe 2 München-West)

Die zweite Mannschaft wurde nach zwei Spielzeiten in der Nord-Staffel wieder in die altbekannte West-Staffel der Bezirksklasse A (ehemals 1. Kreisliga) eingeteilt, die allerdings nicht minder starke Konkurrenz aufweist. Zwei durchaus vermeidbare Niederlagen beim MTV München von 1879 II und Thalkirchen VIII setzen das Team bereits früh unter Zugzwang. Hierbei gab Neuzugang Huy Le Dac sein Debüt.

Die Mannschaft wird wegen beruflicher Verpflichtungen in variierenden Aufstellungen antreten müssen; letztlich geht es darum, weiter positiv zu

denken und jedes Spiel als Chance auf Punkte zu begreifen – es ist und bleibt herausfordernd und hoffentlich spannend.

III. Mannschaft (Bezirksklasse A, Gruppe 1 Dachau/München-Nord)

Nach der etwas überraschenden Meisterschaft in der Bezirksklasse B und dem damit verbundenen Aufstieg startet die dritte Mannschaft in der Stammbesetzung Walter, Albert, Tobias und Tim in das Abenteuer Bezirksklasse A. Der Leistungsunterschied der Gegner zwischen der B- und A-Liga ist traditionell hoch, fast regelmäßig trifft man auf Mannschaften mit Spielern, die deutlich höhere TTR-Werte aufweisen.

Das in der Bezirksklasse A ein rauerer Wind weht, bekam man gleich in den ersten beiden Partien zu spüren –zwei klare Niederlagen gegen SVF I und TTC München-Nord. Das Saisonziel lautet daher ganz klar: **Nichtabstieg -** alleine dies wäre schon ein großer Erfolg.



Der entscheidende Faktor, um das Unmögliche möglich zu machen, könnte unser herausragender Teamgeist sein, der uns bereits durch die Aufstiegssaison getragen hat. Egal ob Sieg oder Niederlage - das gemeinsame Kaltgetränk nach den Spielen gehört zur DNA dieses Teams.

Albert Dorfner

IV. Mannschaft (Bezirksklasse B, Gruppe 3 München-West)

Die vierte Mannschaft tritt in einer stark besetzten Liga an und wird sich vor allem gegen die Konkurrenten vom TTC Neuhausen V, TSC Maxvorstadt III sowie der FT Blumenau IV behaupten müssen. Die übrigen Teams scheinen angesichts der hohen Ranglisten-Punkte (TTR) kaum bezwingbar - das Ziel lautet also: möglichst nichts mit dem Abstiegskampf zu tun haben.

Im ersten Spiel gegen den hoch eingeschätzten TSV Maccabi II erkämpfte das Team ein 5:5, das allerdings im Nachgang gemäß Wettspielordnung mit 10:0 für die Vierte gewertet wurde. Der Spitzenspieler des Gegners tauchte trotz anderer Ankündigung erst nach der Partie auf und wurde dann auch noch ausfallend … diese zwei Punkte nimmt man gerne mit.

V. Mannschaft (Bezirksklasse C, Gruppe 3 München-West)

Die Fünfte startet zumindest auf dem Papier mit zahlreichen Spielern in die Saison, trotzdem besteht die Herausforderung darin, möglichst zu jeder Partie eine schlagkräftige Mannschaft aufzubieten. Neuzugang Fong, Amir, Wolfgang und Andi haben sich in den ersten Partien in dieser stark besetzten Liga versucht, doch gegen den TTC 1192 München IV und bei der FT München-Süd gab es jeweils 3:7-Niederlagen. Nun gilt

es, bald die ersten Punkte einzufahren um den letzten Tabellenplatz zu verlassen.



Alle weiteren Informationen, Zahlen, Daten und Fakten gibt es unter www.svfunkstreife.de/tischtennis oder bei Instagram

Damit wir euch auch in Zukunft schnellstmöglich mit Neuigkeiten versorgen können, teilt uns bitte eure E-Mail-Adressen mit, falls noch nicht geschehen. Aktuell haben wir diese leider noch nicht von allen Mitgliedern.
mitgliederservice@svfunkstreife.de



Fußball
Abteilungsleiter:
Gerold Werner
Mobil: 0179 5242741

Mail: gerold@svfunkstreife.de
fussball@svfunkstreife.de



Bezirkssportanlage Solln, Herterichstr. 141, Vereinsgaststätte: Tel: 089 799413

Meister der Stadtoberliga

Liebe Fußballfreunde,

bereits drei Spieltage vor Saisonende stand unsere Fußballmannschaft als Meister in der Stadtoberliga der Münchner Firmen- und Behördenrunde fest. Am vorletzten Spieltag wurde unserer Mannschaft durch die Spielleitung der Meisterpokal überreicht (siehe Bilder). Wir spielen somit in der neuen Saison wieder in der höchsten Liga. Gratulation an die Mannschaft und an die beiden Meistertrainer Michi Krummrein und Michi Wind!

Erst am vorletzten Spieltag erlitt unsere Mannschaft eine Niederlage und somit den ersten Punktverlust in der Saison. Bemerkenswert ist nicht nur der 10 Punktevorsprung, sondern auch das Torverhältnis unserer Mannschaft. Es lautet vor dem letzten Spieltag 65 : 10.

Hohe Siege trugen hierzu maßgeblich bei. Einmal gewann unsere Mannschaft sogar 20 : 2. Ich persönlich kann mich an keinen höheren Sieg des SV Funkstreife erinnern. 22 Tore in 90 Minuten, das ist schon enorm!

Bei diesem Torverhältnis ist es natürlich auch logisch, dass wir mit Manuel Olzok den Torschützenkönig der Liga stellen.

Während wir in den letzten Jahren oft Personalprobleme hatten, konnten wir aufgrund der diesjährigen Zugänge nahezu immer mit einer gut bestückten Ersatzbank spielen. Am vorletzten Spieltag standen sogar 23! Spieler zur Verfügung. Hervorzuheben ist, dass diese alle zum Spiel kamen und die eingesetzten Spieler anfeuerten. Das zeigt, dass ein sehr guter Teamgeist in der Mannschaft herrscht.

Im Winter werden wir uns wieder in der Halle der McGraw-Kaserne auf die neue Saison vorbereiten und sicherlich auch wieder Hallenturniere spielen.









Eishockey
Abteilungsleiter:
Daniel Lorenz
Mobil: 089 95409595

Mail: daniel@svfunkstreife.de
eishockey@svfunkstreife.de





Nach dem Cup ist vor dem Cup

Die Sommerpause war für unsere Mannschaft alles andere als eine Pause vom Sport! Die vergangene Inlinehockey-Saison ist verletzungsfrei verlaufen und hat viel Spaß gemacht. Mit großem Einsatz und Teamgeist wurde auch im Sommer fleißig trainiert und gespielt.

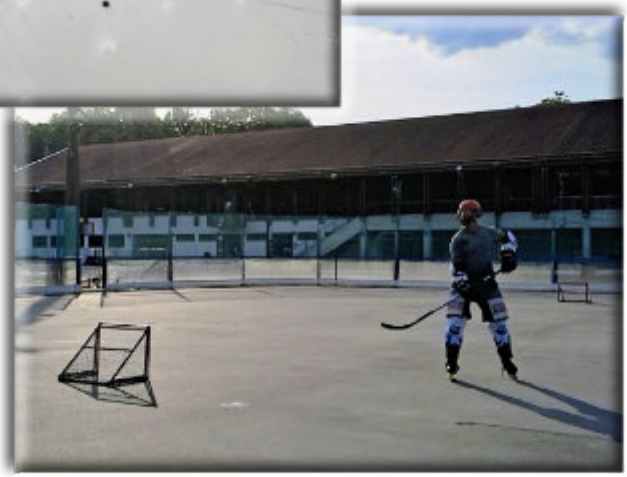
Doch nicht nur auf Rollen waren unsere Spielerinnen und Spieler aktiv. Auch in diesem Sommer konnte im SAP Garden wieder aufs Eis gegangen werden. So blieb das Gefühl für Kufen und Puck erhalten und die Mannschaft konnte sich bereits frühzeitig auf die kommende Eishockey-Saison einstimmen. Zudem boten die 4 Grad einen willkommenen „Kurzurlaub“ von der Rekordhitze draußen!
Nach den schweißtreibenden Einheiten durfte natürlich auch der gesellige Teil nicht zu kurz kommen. Bei super Brotzeiten wurde gemeinsam zusammengestanden, gelacht und die neueste Nachricht aus der Welt des Eishockeys besprochen. Gerade diese gemeinsamen Momente machen das Vereinsleben aus und stärken den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft.

Damit sind die Voraussetzungen für die neue Saison bestens: Fit, eingespielt und mit viel Vorfreude geht es in die nächste Runde. Zum Saisonbeginn wartet außerdem gleich ein besonderes Highlight auf das Team: Das traditionelle Trainingslager in Füssen steht an. Dort soll weiter an Kondition, Technik und Zusammenspiel gearbeitet aber auch die Geselligkeit und der Teamgeist hervorragend gepflegt werden.
Die Mannschaft ist also optimal vorbereitet und freut sich darauf, wieder gemeinsam aufs Eis zu gehen. Jetzt heißt es: Kufen schleifen, Schläger tapen und gemeinsam in die neue Saison starten bevor die München Peacemakers nächstes Frühjahr dann gemeinsam mit den Zittau Frogs den Deutschen Polizei Eishockey Cup (DPEC) in Füssen ausrichten!











Volleyball

Abteilungsleiterin:
Silvana Dore
Mobil: 0173 6979667
Mail: silvana@svfunkstreife.de
volleyball@svfunkstreife.de



Bei uns steht der Spaß am Volleyball an erster Stelle! Als Freizeitmannschaft freuen wir uns über alle Volleyballbegeisterten, die Lust auf Bewegung, Teamgeist und gesellige Stunden in der Halle haben. Egal, ob mit viel Spielerfahrung oder einfach aus Freude am Spiel – bei uns ist jeder willkommen, der gerne Volleyball spielt.

🏐 **Die Kreisliga startet!**

Für unsere Herrenmannschaft beginnt an diesem Wochenende die neue Kreisliga-Saison. Wir wünschen unserem Team viel Erfolg, spannende Begegnungen und natürlich viele gute Spiele! Vor allem aber wünschen wir unseren Spielern eine verletzungsfreie Saison und ganz viel Spaß auf dem Feld. Wir drücken euch die Daumen! 🍀

🗓️ **Unsere Trainingszeiten**

Wer selbst Lust hat, den Volleyball in die Hand zu nehmen, ist herzlich eingeladen, bei uns vorbeizuschauen. Wir trainieren regelmäßig an folgenden Tagen:

- Montag: 19:00–22:00 Uhr
- Donnerstag: 19:00–22:00 Uhr
- Samstag: 19:00–22:00 Uhr

Zusätzlich findet sonntags unser Eltern-Kind-Training statt. Wer Interesse hat, gemeinsam mit seinem Nachwuchs spielerisch in Bewegung zu kommen und erste Erfahrungen mit dem Volleyball zu sammeln, kann sich gerne bei uns melden.

🎄 **Save the Date: Weihnachtsfeier am 06.12.2026**

Auch abseits des Spielfelds kommt die Geselligkeit bei uns nicht zu kurz. Deshalb möchten wir schon jetzt auf einen besonderen Termin hinweisen: Am **6. Dezember 2026** findet unsere diesjährige SVF-Weihnachtsfeier statt.

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend, gute Gespräche und eine gesellige Runde mit unseren Mitgliedern und Volleyballfreunden. Merkt euch den Termin schon einmal vor!

Wir freuen uns auf eine spannende Saison, viele gemeinsame Ballwechsel und neue Gesichter in unserer Volleyballabteilung. Auf eine gute Zeit beim SV Funkstreife München!

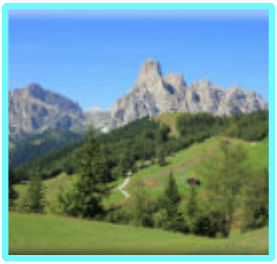
Sportliche Grüße, Silvana





Bergsport

Abteilungsleiter:
Werner Kern
Mobil: 0173 8629066
Mail: werner@svfunkstreife.de
bergsport@svfunkstreife.de



Liebe Bergsport- und Vereinsfreunde

immer bei den sogenannten Pflichtterminen, wie eben jetzt beim Beitrag für die aktuellen Vereinsnachrichten, muss ich über den Lauf der Dinge nachdenken. Wieder mal völlig unglaublich wie die Zeit vergeht – die Sommersaison der Bergsportgruppe ist praktisch beendet, es ist grad Altweibersommer mit Wiesnzeit und koane drei Monate mehr bis Weihnachten und dann ist 2026 auch schon wieder Vergangenheit.

In den letzten fünf Monaten, vom Mai mit September, hatten wir insgesamt zehn Wandertouren im Plan – neun haben wir gemacht. Davon wie immer nicht alle exakt so wie geplant, wir haben teilweise kurzfristig auch mal Ziele und/oder Tage verschoben. Das lag zum Teil am Wetter, heuer war die Hitze ein besonderer Faktor, zum Teil am Verkehrsmittel, viele Baustellen bei der Bahn sorgten oft für Schienenersatzverkehr und Verzögerung, und natürlich wie immer auch an den persönlichen Faktoren, der Abteilungsleiter hat einfach oft irgendwas (anderes) zu tun.

Gottseidank ist die Wandertruppe ja flexibel und tatkräftig dabei. Für Planung und Durchführung von den Touren krieg ich immer wieder gute Vorschläge und insbesondere Günter (Anke) springt gerne ein, wenn ich mal wieder net dabei bin.

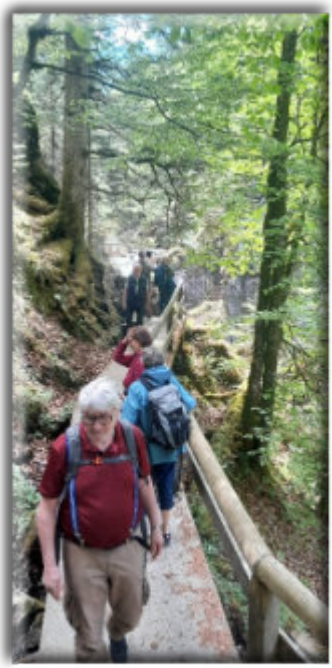
Mittlerweile spüren wir leider, dass wir doch sehr viele sehr sehr langjährige Mitglieder haben – der/die eine oder andere kann dann doch nicht mehr so dabei sein, wie es alle gerne hätten, so dass die Truppe langsam etwas ausdünnt. Dafür haben wir andererseits auch wieder a bissl Zuwachs aus anderen Abteilungen bekommen – Meike und Werner, Harry sowie Erwin sind ein echter Zugewinn für uns – da braucht natürlich keiner die Abteilung wechseln, um bei uns mitmachen zu können.

Die „Whats-App-Gruppe“ unserer „Bergler“ sorgt dafür, dass die die nicht mehr so dabei sein können wenigstens virtuell dabei sind.

Die Touren im Einzelnen könnt Ihr wie immer auf der Vereinshomepage bei der Abteilung Bergsport unter Tourenberichte nachlesen. Wir hatten sieben Tagestouren im bairischen Voralpenraum, eine sogar in Tirol und schließlich wie jetzt gerade im September noch die Mehrtages-Abschlusstour. Die hätte uns ja eigentlich für sieben Tage nach Boppard an den Mittelrhein führen sollen, aber so nach und nach sind dann einige Teilnehmer aus unterschiedlichen Gründen ausgefallen, so dass die weite Anfahrt und die Länge der Tour dann für die verbleibenden nicht mehr rentabel war. So haben wir kurzfristig die 7-tägige Mittelrheintour in eine 3-tägige Niederbayerntour umplanen können. Ich denke, dass das sowohl von der Entfernung als auch vom zeitlichen Rahmen her in etwa der Maßstab fürs nächste Jahr sein wird.

Mir bleibt an dieser Stelle wieder, allen eine gute Zeit zu wünschen. Danke an alle, die mich immer tatkräftig unterstützen, damit immer a bissl was geht.

Hier noch ein paar Impressionen:

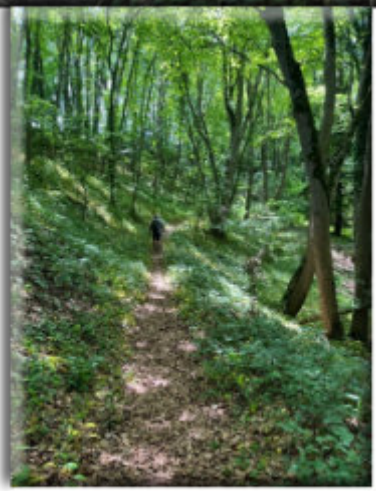





Fußweg nach
Andechs








Obere Hirschau













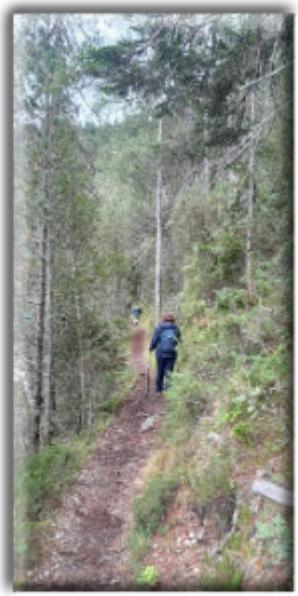

















Wendelstein-Männlein-Weg




















Hier wohnt Frosch „Fred“











Skisport
Abteilungsleiter:
Adi Miggisch
Mobil: 08177 997183
Mail: skisport@svfunkstreife.de



Saisonbeginn - Ski-Opening 2026

Wenn die Bergsportabteilung ihre Abschlusstour erfolgreich beendet hat, ist es für die Skiabteilung nur noch ein paar Wochen hin bis zum Saisonstart. Die Skier und Snowboards werden bereits gewachst und die Kanten geschliffen. Die Vorfreude auf die bevorstehende Wintersaison steigt und schon bald heißt es wieder: Ab auf die Piste!

Traditionell starten wir auch in diesem Jahr mit unserem beliebten Ski-Opening im Dezember in die neue Saison. Gemeinsam mit unserem bewährten Partner Merlino Ski Tours freuen wir uns auf einen gelungenen Auftakt mit hoffentlich reichlich Schnee, bestens präparierten Pisten und jeder Menge guter Laune. Die Buchungen laufen bereits auf Hochtouren und wer noch unschlüssig ist, sollte sich beeilen, da die Ausfahrt in den letzten Jahren meist früh ausgebucht war.

Wie schon in den vergangenen Jahren steht dabei nicht nur das sportliche Vergnügen im Vordergrund. Auch das gesellige und familiäre Miteinander, die gemütlichen Einkehrschwünge und natürlich das gemeinsame Feiern dürfen nicht zu kurz kommen. Schließlich sind es gerade diese gemeinsamen Erlebnisse, die die Skiausfahrten Jahr für Jahr zu etwas Besonderem machen.

Mit Siggi und seinem Team von Merlino haben wir dabei seit über 25 Jahren einen erfahrenen und zuverlässigen Partner an unserer Seite, der uns bereits in der Vergangenheit mit einer hervorragenden Organisation und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm begeistern konnte. Beste Voraussetzungen also, um auch in diesem Winter wieder unvergessliche Tage in den Bergen zu verbringen.

Nun bleibt nur noch zu hoffen, dass Frau Holle rechtzeitig ihre Arbeit aufnimmt und uns zum Saisonstart mit ausreichend Schnee und besten Pistenverhältnissen belohnt. Wir freuen uns jedenfalls schon jetzt auf das Wiedersehen mit vielen bekannten Gesichtern und natürlich auch auf alle, die zum ersten Mal mit dabei sind.

In diesem Sinne wünschen wir allen Skibegeisterten einen gelungenen Start in die Wintersaison 2026/2027, viel Spaß auf den Pisten und vor allem eine unfallfreie Saison!

Uwe

Wer möchte kann sich schonmal das Opening im Dezember vormerken.

Anmeldungen bitte direkt über die Homepage auf **www.merlino.de**





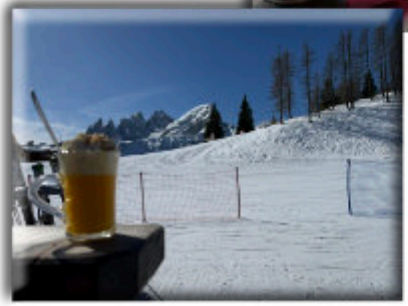




















Die nächste Ausgabe der Vereinsnachrichten
Erscheint im Januar 2027

Sämtliche Beiträge geben nur die Meinung des Verfassers wieder, nicht die des gesamten Vereins

Vereinsnachrichten des SV Funkstreife e.V.

Herausgeber: Sportverein Funkstreife e.V.
Geschäftsstelle: Ettstr. 2, 80333 München
Tel: 0179-5242741
Internet Adresse: www.svfunkstreife.de
Bankverbindungen:
VR Bank München - FFB eG, BIC: GENODEF1FFB
IBAN: DE61 7016 3370 0002 5034 25

Redaktion: Uwe Lauer
Email: redaktion@svfunkstreife.de

Anzeigenverwaltung: 089 / 8404389

Druck: Infotex-digital, Bahnhofsweg 2, 82008 Unterhaching

Die Sportnachrichten erscheinen 3x jährlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bei Fotos handelt es sich um Originalfotos, welche durch die entsprechenden Personen freigegeben wurden. Grafiken sind teilweise mit Unterstützung einer KI entworfen. Die Benutzung von Inserenten, Anschriften und von Ausschnitten zu Werbezwecken ist untersagt. Werbeverträge werden ausschließlich vom ersten, zweiten oder dritten Vorsitzenden des SV Funkstreife abgeschlossen.

Gefördert von der Landeshauptstadt München


MÜNCHEN
BEWERBERSTADT FÜR DIE
OLYMPISCHEN UND PARALYMPISCHEN SPIELE
2036 | 2040 | 2044
GEMEINSAM FÜR EINE STARKE ZUKUNFT